

Unterschied, dass es diesmal Spielmacher Simon Schlösser war, der im Angriffsspiel das Heft in die Hand nahm und acht seiner zehn Tore in einer Hälfte erzielte. Mit einem 5:1-Lauf zum 25:11 zeigten die HSGler, dass sie nicht nachlässig werden und ihr spielerisches Niveau bis zur letzten Sekunde halten wollen. Die Aachener ließen sich nicht abschütteln und warfen nochmal alles in die Waagschale, um das Ergebnis nicht zu hoch ausfallen zu lassen und verkürzten auf ein 29:18. Nach dem im Anschluss erfolgten Timeout durch HSG-Trainer Lars Degenhardt fehlten den Aachenern dann aber die letzten Körner, um gegen die breit besetzte Bank der Grün-Blauen anzukommen. So sorgte ein 11:4-Lauf in den verbliebenen 13 Minuten für einen ungefährdeten 40:23-Auswärtserfolg der Siebengebirgler. HSG-Trainer Degenhardt zeigte sich im

Anschluss sehr zufrieden: „Die Jungs haben heute gerade im Angriff eine sehr konsequente Leistung gezeigt und sich damit den Sieg auch in der Höhe vollkommen verdient. Man merkt, dass die Räder mit jedem Spiel immer mehr ineinander greifen und die Abstimmungen sowohl im Angriff als auch in der Abwehr zunehmend besser werden. Hinten in der Abwehr fehlt mir phasenweise noch etwas die Aggressivität und Kompaktheit, aber nach diesem Spielverlauf ist das Meckern auf hohem Niveau.“ Für die HSG spielten und trafen: Jacob Müller, Florian Löcher (beide Tor); Bjarne Steinhaus (9), Diego Arancibia Diaz (3), David Runge (1), Leonard Klosterhalfen (1), Simon Schlösser (10/3), Daniel Stein (4), Leonard Bachler (3), Anto Marcinkovic, Philipp Krefting (2), Alex Koch (6), Ben Picard und Max Gebel (1). Am kommenden Wochenende erwarten die HSG-Herren im letz-



Mit einem weiteren Sieg beißt sich das Oberliga-Team der HSG Siebengebirge an der Tabellenspitze fest (Foto: HSG)

TV Eiche Bad Honnef macht es der HSG Siebengebirge

HSG Volleyballer weiterhin ungeschlagen

Die Volleyballer der HSG Siebengebirge starteten in die Saison der Bezirksklasse 2, der Breiten- und Freizeitsport Liga, des Westdeutschen Volleyball Verbandes. Aus der Staffel mit ursprünglich sieben Mannschaften zog der TuS Winterscheid seine Mannschaft zurück und stand damit als Absteiger fest. „Saisonziel 1, nicht absteigen, haben wir damit ohne einen Ballkontakt schon erreicht“, witzelt Henning Wegmann, Diagonalangreifer der HSG. Im ersten Begegnungsspiel empfing die HSG Siebengebirge den TV Eiche Bad Honnef. Es begannen in der „Starting Six“ Sigi Rötzel im Zuspiel, Gabriel Annerbo als Diagonalangreifer, Björn Kosel und Sebastian Gunreben als Mittelblocker sowie Maja Braun und Kathi Cerkasski als Annahme/Außen. Jil Obermeyer als Libera komplettierte das Team. „Wir haben schon viel erreicht, wenn jeder auf dem Spielfeld seine Position findet“, unkt Sebastian Gunreben, Trainer der HSG, vor dem Spiel. Nachdem vor 1.5 Jahren mit dem Spielsystem 2:4 begonnen wurde, passte der Trainer das System in den letzten Monaten auf 5:1 an, um mehr Flexibilität im Angriff zu haben. Diese Umstellung hat sich ausgezahlt. Im ers-

ten Satz begann die HSG sehr konzentriert und hat einige gute Bälle erspielt. Es zeichnete sich aber bereits ab, das Bad Honnef sehr gut steht und die Räume für Lobs und lange Bälle sehr eng machte. Der erste Satz ging mit 25:20 an die HSG, Lockerheit wollte sich aber noch nichts ganz einstellen. Im Gegenteil, die HSG verlor im zweiten Satz die Konzentration, Präzision und teilweise auch den Mut. Bad Honnef drehte auf und gewann den Satz mit 25:16. Da konnte auch Jan Goedeke, der für Björn Kosel kam, nichts mehr drehen. Im dritten Satz benötigte die HSG unbedingt wieder Stabilität und Selbstvertrauen. Aus diesem Grund wechselte Coach Karsten Klimmeck Henning Wegmann und Caro Dohmann ein. Henning Wegmann überzeugte mit schlagkräftigen Argumenten und brachte die HSG wieder zurück in die Spur. Der Satz ging mit 25:17 an die HSG. Im vierten Satz war die HSG wieder bei sich und legten nochmal einen drauf, 25:12, sie ließen Eiche Bad Honnef nur noch wenig Spielraum zu agieren. Mit dem ersten Sieg in der Bezirksklasse wurden die ersten drei Punkte eingesammelt. Weiter so HSG!

ten Spiel vor der Herbstpause den Birkesdorfer TV. Die Schwarz-Gelben rangieren mit 8:2 Punkten auf dem vierten Tabellenplatz und sind neben Nümbrecht und den Grün-Blauen das einzig ungeschlagene Team in der Liga, was

die Partie am Samstag zu einem echten Topspiel macht. Die HSGler werden alles daran setzen, ihre Siegesserie weiter auszubauen und freuen sich daher über jeden Fan, der die heimische Sunshine-Arena zum Beben bringt.

Ab sofort neu für jedermann im Sortiment:
Schnäpse von Prinz. Unschlagbare Preise.

Neu im Sortiment:
Frühkölisch, Peters, Sion, Reissdorf in Fass und Flasche auch lieferbar.

10l 19,99 Euro + MwSt.
20l 39,99 Euro + MwSt.
30l 62,99 Euro + MwSt.
50l 99,90 Euro + MwSt.

Einkauf für Jedermann!
Frische Grillware direkt vom Fachhändler.

- **Delikate Wurstspezialitäten**
 - **Feinste Grillwürstchen**
- **Grillfleisch mariniert** (Schwein, Geflügel, Rind)
- **BBQ Spare Rips** (mariniert und gegart)
- **Lamm aus Neuseeland**
- **Feinkostsalate**
- **Argentinische Holzkohle**
- **Spezialitäten aus Griechenland** (Käse, Olivenöl, Oliven, Ouzo, Weine)

Bei uns erhalten Sie Kommissionsware für Ihre Feste!

Bei uns erhalten Sie auch Kommissionsware: Pommes, Wurst, Ketchup, Mayo u.v.m.
Gerne geben wir Ihnen Auskunft unter 0170 343 50 08.

Besuchen Sie unseren Verkaufs-Shop auf der **Godesberger Straße 28 | 53842 Troisdorf** **Mo. - Sa. 8:00 - 15:00 Uhr**
Tel.: 02241/9454565